

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

JAHRESBERICHT

ZUM 31. DEZEMBER 2023

VERWAHRSTELLE:



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

BERATUNG UND VERTRIEB:



Jahresbericht FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Das Sondervermögen strebt mit einer flexiblen Anlagestrategie an, die Chancen der internationalen Aktienmärkte zu nutzen. Die geographische und branchenbezogene Aufteilung des Fondsvermögens richtet sich nach der relativen Attraktivität der einzelnen Märkte. Das Sondervermögen investiert vorwiegend in Aktien von Unternehmen, die unter fundamentalen Aspekten ein überdurchschnittliches Potenzial aufweisen.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.12.2023		31.12.2022	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Renten	1.635.101,83	6,16	1.138.861,18	4,15
Aktien	19.609.133,55	73,83	19.472.051,87	71,01
Fondsanteile	2.522.382,00	9,50	2.533.248,00	9,24
Zertifikate	2.279.737,44	8,58	2.084.921,75	7,60
Futures	0,00	0,00	124.425,00	0,45
Bankguthaben	575.964,12	2,17	2.084.018,30	7,60
Zins- und Dividendenansprüche	65.389,88	0,25	123.143,83	0,45
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-129.023,11	-0,49	-138.810,29	-0,51
Fondsvermögen	26.558.685,71	100,00	27.421.859,64	100,00

Jahresbericht FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

Das Berichtsjahr 2023 war für die Kapitalmärkte mit vielen Herausforderungen verbunden. Einerseits herrschte an den Börsen Hochstimmung und viele große Aktienindizes feierten ein Rekordhoch nach dem anderen, andererseits kam die Politik und die Wirtschaft nicht wirklich aus der Dauerkrise: Meldungen von Krieg, Inflation, Zinserhöhung, Rezession und ein andauernder Streit der deutschen Ampelregierung beherrschten das Geschehen der alltäglichen Berichterstattung. 2023 war es vor allem die starke Kursentwicklung von verhältnismäßig wenigen Unternehmen (siehe z. B. die Magnificent (großartigen) 7“ aus dem IT- und Technologiesektor), die zu einer derart guten Performance auf Indexebene führte. Viele breit aufgestellte vermögensverwaltende Fondsmandate, wie es auch der FIVV-MIC-Mandat-Offensiv ist, taten sich in diesem Marktumfeld oftmals schwer. Die schnell und stark steigenden Zinsen führten zusätzlich zu unüblich starken Kursbewegungen im Bereich der festverzinslichen Wertpapiere. Entsprechend der unsicheren Rahmenbedingungen im Allgemeinen hielt das Fondsmanagement nahezu über den gesamten Berichtszeitraum hinweg die Untergewichtung im Aktiensegment bei. Anstelle der typischerweise 80-prozentigen Aktienquote lag diese im Berichtszeitraum in der Regel meist nur zwischen rund 60 und 65 Prozent. Einerseits wurden hierfür einzelne Aktientitel reduziert, andererseits vor allem aber Index-Future-Kontrakte (auf den deutschen Aktienindex DAX) verkauft. Losgelöst davon war die breite Diversifikation mit die wichtigste Variable in Bezug auf die Reduzierung von Risiken. Die Streuung erstreckte sich innerhalb der Branchen, Regionen, Währungen sowie auf unterschiedliche Assetklassen (inklusive edelmetallnaher Investments). Um das Einzeltitelrisiko gering zu halten, wurden Investitionen in ein Unternehmen / Wertpapier in der Regel nicht höher als maximal 3 Prozent des Fondsvolumens getätigt. Gegen Ende des Berichtsjahres fiel die Entscheidung, die Absicherungsgeschäfte aufzulösen und das Segment der Aktie wieder neutral zu gewichten. Die angespannte politische Stimmung, die Rezessionsgefahr hierzulande, die höheren Zinsen und die hartnäckige Inflation sind alles Dinge, welche der Kapitalmarkt auch 2024 nicht gänzlich ignorieren wird. Eine weiterhin erhöhte Schwankung gilt aus Sicht der verantwortlichen Personen daher als sehr wahrscheinlich, wenngleich diesmal weitaus optimistischer auf die kommenden zwölf Monate geblickt wird, als es noch vor einem Jahr der Fall war. Eine attraktive Bewertung, weiter steigende Unternehmensgewinne und die unter normalen Umständen bevorstehende Wende bei der Notenbankpolitik sollten ein weiteres Kurspotenzial für 2024 eröffnen. Die Fondsstruktur am 31.12.2023 sieht im Vergleich zum Jahresanfang zwar nahezu identisch aus, aufgrund der Glattstellung der Index-Future-Kontrakte ist der FIVV-MIC-Mandat-Offensiv nun aber wieder offensiver aufgestellt.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus verkauften Futures.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +3,43%¹.

¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Vermögensübersicht zum 31.12.2023

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	26.687.708,82	100,49
1. Aktien	19.609.133,55	73,83
Bundesrep. Deutschland	7.014.341,25	26,41
Canada	425.797,28	1,60
Finnland	680.839,60	2,56
Frankreich	622.608,00	2,34
Irland	453.854,50	1,71
Japan	350.615,93	1,32
Niederlande	461.993,44	1,74
Norwegen	294.527,13	1,11
Rußland	0,79	0,00
Schweiz	1.826.553,26	6,88
USA	7.478.002,37	28,16
2. Anleihen	1.635.101,83	6,16
< 1 Jahr	242.250,00	0,91
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	414.306,93	1,56
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	978.544,90	3,68
3. Zertifikate	2.279.737,44	8,58
USD	2.279.737,44	8,58
4. Investmentanteile	2.522.382,00	9,50
EUR	2.522.382,00	9,50
5. Bankguthaben	575.964,12	2,17
6. Sonstige Vermögensgegenstände	65.389,88	0,25
II. Verbindlichkeiten	-129.023,11	-0,49
III. Fondsvermögen	26.558.685,71	100,00

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	26.046.354,82	98,07
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	22.335.317,60	84,10
Aktien							EUR	19.609.132,76	73,83
Barrick Gold Corp. Registered Shares o.N.	CA0679011084	STK	25.900	0	0	CAD	23,940	425.797,28	1,60
Cie Financière Richemont AG Namens-Aktien SF 1	CH0210483332	STK	5.300	0	0	CHF	115,750	660.076,39	2,49
Holcim Ltd. Namens-Aktien SF 2	CH0012214059	STK	10.680	0	2.370	CHF	66,020	758.654,62	2,86
Roche Holding AG Inhaber-Aktien SF 1	CH0012032113	STK	1.450	0	0	CHF	261,400	407.822,25	1,54
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	STK	2.565	0	0	EUR	241,950	620.601,75	2,34
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	DE0005190003	STK	5.900	0	0	EUR	100,780	594.602,00	2,24
Continental AG	DE0005439004	STK	6.500	0	0	EUR	76,920	499.980,00	1,88
E.ON SE Namens-Aktien o.N.	DE000ENAG999	STK	33.600	0	0	EUR	12,150	408.240,00	1,54
Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005773303	STK	9.800	0	0	EUR	54,760	536.648,00	2,02
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785604	STK	12.050	0	0	EUR	28,070	338.243,50	1,27
FUCHS SE Namens-Vorzugsakt. o.St.o.N.	DE000A3E5D64	STK	14.050	0	0	EUR	40,300	566.215,00	2,13
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	DE0006231004	STK	17.700	0	0	EUR	37,800	669.060,00	2,52
Jungheinrich AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.	DE0006219934	STK	15.450	0	0	EUR	33,220	513.249,00	1,93
KONE Oyj Registered Shares Cl.B o.N.	FI0009013403	STK	8.960	0	0	EUR	45,160	404.633,60	1,52
Koninklijke Philips N.V. Aandelen aan toonder EO 0,20	NL0000009538	STK	21.911	937	1	EUR	21,085	461.993,44	1,74
Nokia Oyj Registered Shares EO 0,06	FI0009000681	STK	90.500	0	0	EUR	3,052	276.206,00	1,04
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	STK	5.400	0	0	EUR	139,480	753.192,00	2,84
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101	STK	4.250	0	0	EUR	169,920	722.160,00	2,72
Sixt SE Inhaber-Stammaktien o.N.	DE0007231326	STK	4.900	0	0	EUR	101,200	495.880,00	1,87
Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur EO 5	FR0000124141	STK	21.800	0	0	EUR	28,560	622.608,00	2,34
Volkswagen AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007664039	STK	2.650	0	0	EUR	111,800	296.270,00	1,12
Shimano Inc. Registered Shares o.N.	JP3358000002	STK	2.500	0	0	JPY	21.835,000	350.615,93	1,32
Elkem ASA Navne-Aksjer NK 5	NO0010816093	STK	156.130	0	0	NOK	21,160	294.527,13	1,11
Abbott Laboratories Registered Shares o.N.	US0028241000	STK	5.185	0	0	USD	110,070	516.716,12	1,95
AbbVie Inc. Registered Shares DL -,01	US00287Y1091	STK	4.250	0	0	USD	154,970	596.308,28	2,25
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL -,001	US02079K3059	STK	5.000	0	0	USD	139,690	632.367,59	2,38
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005	STK	4.170	0	0	USD	192,530	726.890,09	2,74
Blackrock Inc. Reg. Shares Class A DL -,01	US09247X1019	STK	950	0	0	USD	811,800	698.243,55	2,63
Chevron Corp. Registered Shares DL-,75	US1667641005	STK	3.940	0	1.190	USD	149,160	532.087,28	2,00
Cisco Systems Inc. Registered Shares DL-,001	US17275R1023	STK	12.750	0	0	USD	50,520	583.186,96	2,20

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
eBay Inc. Registered Shares DL -,001	US2786421030		STK	13.000	0	0	USD 43,620	513.408,78	1,93
Gilead Sciences Inc. Registered Shares DL -,001	US3755581036		STK	8.600	0	0	USD 81,010	630.770,48	2,38
Medtronic PLC Registered Shares DL -,0001	IE00BTN1Y115		STK	6.085	0	0	USD 82,380	453.854,50	1,71
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL -,0001	US70450Y1038		STK	4.800	0	0	USD 61,410	266.879,13	1,00
Pfizer Inc. Registered Shares DL -,05	US7170811035		STK	12.725	0	0	USD 28,790	331.691,04	1,25
Philip Morris Internat. Inc. Registered Shares o.N.	US7181721090		STK	7.350	0	0	USD 94,080	626.064,28	2,36
Viartis Inc. Registered Shares o.N.	US92556V1061		STK	47.499	0	0	USD 10,830	465.743,93	1,75
Walt Disney Co., The Registered Shares DL -,01	US2546871060		STK	4.375	0	0	USD 90,290	357.644,86	1,35
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	446.447,40	1,68
4,5000 % Porsche Automobil Holding SE Medium Term Notes v.23(28/28)	XS2615940215		EUR	420	420	0	% 106,297	446.447,40	1,68
Zertifikate							EUR	2.279.737,44	8,58
WisdomTree Metal Securiti.Ltd. Physical Gold ETC 07 (unl.)	JE00B1VS3770		STK	13.000	0	0	USD 193,690	2.279.737,44	8,58
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	1.188.654,43	4,48
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	1.188.654,43	4,48
6,0000 % Huber Automotive AG Anleihe v.2019(2022/2024)	DE000A2TR430		EUR	255	0	0	% 95,000	242.250,00	0,91
3,7500 % Teva Pharmac.Fin.NL II B.V. EO-Notes 2021(21/27)	XS2406607098		EUR	550	0	0	% 96,745	532.097,50	2,00
2,8000 % MMC Finance DAC DL-LPN 21(21/26)MMC Norilsk N.	XS2393505008		USD	600	0	0	% 76,267	414.306,93	1,56
Nichtnotierte Wertpapiere							EUR	0,79	0,00
Aktien							EUR	0,79	0,00
LUKOIL PJSC Reg. Shs (Sp. ADRs)/1 RL-,025	US69343P1057		STK	8.690	0	0	USD 0,000	0,79	0,00

**Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Offensiv**

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Investmentanteile							EUR	2.522.382,00	9,50
KVG - eigene Investmentanteile							EUR	2.522.382,00	9,50
FIVV-MIC-Mandat-Asien Inhaber-Anteile	DE000A0JELL5		ANT	20.400	0	0	EUR 76,130	1.553.052,00	5,85
FIVV-MIC-Mandat-Defensiv Inhaber-Anteile	DE000A2PS253		ANT	8.600	0	0	EUR 52,350	450.210,00	1,70
FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe Inhaber-Anteile	DE000A0NAAA1		ANT	11.200	0	0	EUR 46,350	519.120,00	1,95
Summe Wertpapiervermögen							EUR	26.046.354,82	98,07

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	575.964,12	2,17
Bankguthaben							EUR	575.964,12	2,17
EUR - Guthaben bei:									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	567.738,24		%	100,000	567.738,24	2,14
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			USD	9.085,48		%	100,000	8.225,88	0,03
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	65.389,88	0,25
Zinsansprüche			EUR	23.876,88				23.876,88	0,09
Dividendenansprüche			EUR	18.281,57				18.281,57	0,07
Quellensteueransprüche			EUR	23.231,43				23.231,43	0,09
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-129.023,11	-0,49
Verwaltungsvergütung			EUR	-25.800,63				-25.800,63	-0,10
Verwahrstellenvergütung			EUR	-6.140,55				-6.140,55	-0,02
Anlageberatungsvergütung			EUR	-90.302,21				-90.302,21	-0,34
Prüfungskosten			EUR	-6.282,50				-6.282,50	-0,02
Veröffentlichungskosten			EUR	-497,22				-497,22	0,00
Fondsvermögen							EUR	26.558.685,71	100,00 1)

**Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Offensiv**

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Anteilwert							EUR	95,84	
Ausgabepreis							EUR	99,67	
Anteile im Umlauf							STK	277.114	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 29.12.2023	
CAD	(CAD)	1,4562000	= 1 EUR (EUR)
CHF	(CHF)	0,9294000	= 1 EUR (EUR)
JPY	(JPY)	155,6903000	= 1 EUR (EUR)
NOK	(NOK)	11,2170000	= 1 EUR (EUR)
USD	(USD)	1,1045000	= 1 EUR (EUR)

**Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Offensiv**

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
BEFESA S.A. Actions o.N.	LU1704650164	STK	0	10.121	
VARTA AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0TGJ55	STK	0	5.220	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
STEICO SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0LR936	STK	0	7.250	
Nichtnotierte Wertpapiere *)					
Sonstige Beteiligungswertpapiere					
6,5000 % DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. ITV v.22(23)ALV	DE000DW22L34	EUR	290	290	
LF Open Waters OP SICAV Inhaber-Anteile R o.N.	LU0268908455	STK	0	3.880	

**Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Offensiv**

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX)

EUR

12.892,38

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

*) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	219.447,74	0,79
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	317.076,04	1,15
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	39.122,22	0,14
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	34.394,30	0,12
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	43.555,45	0,16
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	-32.917,15	-0,12
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	-76.671,15	-0,28
11. Sonstige Erträge		EUR	3.040,58	0,01
- davon Bestandsprovision Zielfonds	EUR		3.040,58	
Summe der Erträge		EUR	547.048,02	1,97
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-492.272,89	-1,78
- Verwaltungsvergütung	EUR		-109.393,97	
- Beratungsvergütung	EUR		-382.878,92	
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-26.035,74	-0,09
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-5.810,56	-0,02
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	15.385,07	0,06
- Depotgebühren	EUR		-5.204,42	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR		23.075,24	
- Sonstige Kosten	EUR		-2.485,75	
Summe der Aufwendungen		EUR	-508.734,12	-1,83
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	38.313,90	0,14
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	341.376,19	1,23
2. Realisierte Verluste		EUR	-1.497.217,27	-5,40
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	-1.155.841,08	-4,17
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	1.072.236,97	3,87
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	984.779,64	3,55

Jahresbericht FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.057.016,61	7,42
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	939.489,43	3,39

Entwicklung des Sondervermögens

		2023	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	27.421.971,64
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-1.769.159,12
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	794.302,82	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-2.563.461,94	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-33.616,23
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	939.489,43
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	1.072.236,97	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	984.779,64	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	26.558.685,71

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

		insgesamt		je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar				
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.117.527,18		-4,03
2. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	1.117.527,18		4,03
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR	0,00		0,00
II. Wiederanlage	EUR	0,00		0,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020	Stück	277.631	EUR	27.102.216,39	EUR	97,62
2021	Stück	302.705	EUR	33.604.366,85	EUR	111,01
2022	Stück	295.938	EUR	27.421.971,64	EUR	92,66
2023	Stück	277.114	EUR	26.558.685,71	EUR	95,84

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		98,07
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 19.05.2017 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	1,06 %
größter potenzieller Risikobetrag	1,89 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,60 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: 1,10

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

MSCI All Countries World Net Return (EUR) (ID: XFI000000229 BB: NDEEWNR)	20,00 %
MSCI Europe Net Return (EUR) (ID: XFI000000013 BB: MSDEE15N)	50,00 %
MSCI North America Net Return (EUR) (ID: XFI000000148 BB: MSDENAN)	30,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	95,84
Ausgabepreis	EUR	99,67
Anteile im Umlauf	STK	277.114

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt

1,94 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

EUR

0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Vergütung. Ein wesentlicher Teil der Vergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden

EUR

0,00

**Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Offensiv**

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
KVG - eigene Investmentanteile		
FIVV-MIC-Mandat-Asien Inhaber-Anteile	DE000A0JELL5	0,400
FIVV-MIC-Mandat-Defensiv Inhaber-Anteile	DE000A2PS253	0,200
FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe Inhaber-Anteile	DE000A0NAAA1	0,400

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR **0,00**

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR **0,00**

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten EUR 2.373,61

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	84,3
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	75,0
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	9,3
Zahl der Mitarbeiter der KVG		998
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,8
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,9
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Jahresbericht FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2024

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens FIVV-MIC-Mandat-Offensiv - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Jahresbericht FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 19. April 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Offensiv

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0
Telefax: 069 / 710 43-700
www.universal-investment.com

Gründung: 1968
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–
Eigenmittel: EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan
Frank Eggloff, München
Mathias Heiß, Langen
Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe
Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Ellen Engelhardt, Glauburg
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Janet Zirlwagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Hausanschrift:

Kaiserstraße 24
60311 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 10 10 40
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 61-0
Telefax: 069 / 21 61-1340
www.hal-privatbank.com

Rechtsform: Aktiengesellschaft
Haftendes Eigenkapital: Mio. € 599 (Stand: 31.12.2022)

3. Anlageberatungsgesellschaft und Vertrieb

FIVV AG

Postanschrift:

Herterichstraße 101
81477 München

Telefon (089) 37 41 00 - 0
Telefax (089) 37 41 00 - 100
www.fivv.de

WKN / ISIN: 979086 / DE0009790865